

Waldgenossenschaft Remscheid eG

Protokoll der Generalversammlung der Waldgenossenschaft Remscheid e.G.

Datum: 1. November 2025

Ort: Deutsches Röntgenmuseum Remscheid

Zeit 14:00 – 16:00 Uhr

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Paas begrüßt die Anwesenden mit der Feststellung, dass die Einladung fristgerecht erfolgt ist. Außerdem stellt er die Beschlussfähigkeit der Versammlung. Auf Nachfrage bestehen keine Wünsche nach einer Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung, die dann einstimmig verabschiedet wird.

2. Bericht des Aufsichtsrates

In seinem Bericht entschuldigt sich Herr Paas ausführlich für die verspätete Einberufung der Generalversammlung und stellt für das kommende Jahr eine satzungsgemäße Zusammenkunft in Aussicht. Im Weiteren geht er auf die Durchführung der Forsteinrichtung, die Ende des Jahres wahrscheinlich vorliegen wird. Damit werde die Waldgenossenschaft einen umfassenden Überblick über den Bestand haben und könne den naturgemäßen und klimagerechten Waldumbau auf dieser Basis vorantreiben.

3. Bericht des Vorstandes

Herr Magney entschuldigt sich nochmals für die verspätete Einbringung des Jahresabschlusses, die in der Überlastung der Dienstleister begründet gewesen sei. Es werde derzeit nach weiteren Anbietern gesucht in der Hoffnung, dass sich dieser Vorgang nicht wiederholt. In der Folge stellt er anhand der vorliegenden Powerpoint-Präsentation (Anhang) die Entwicklung der Waldgenossenschaft im Jahr 2024 umfassend dar. Außerdem weist er auf die Kündigung von Anteilen hin. In der anschließenden Diskussion werden steuerrechtliche Fragen nach der Grundsteuer umfassend beantwortet. Vorstand und Aufsichtsrat nehmen den Unmut einiger Teilnehmender zur verspäteten Durchführung der Generalversammlung zur Kenntnis.

4. Feststellung des Jahresabschlusses 2024

In der Konsequenz wird der Versammlung folgender Beschluss vorgeschlagen:

„Der Jahresabschluss wird in der vorgelegten Form mit einer Bilanzsumme von € 1.565.118,47, bei einem Ergebnis nach Steuern von € 27.763,11 € genehmigt.“

Herr Paas lässt über den Beschlussentwurf abstimmen. Der Beschluss wird bei einer Enthaltung angenommen.

5. Gewinnverwendungsbeschluss

Waldgenossenschaft Remscheid, Hastener Str. 11, 42855 Remscheid
E-Mail: info@waldgenossenschaft-remscheid.de; Web: www.waldgenossenschaft-remscheid.de
Genossenschaftsregister: Amtsgericht Wuppertal: GnR: 273
Stadtsparkasse Remscheid IBAN: DE61 3405 0000 0000 4200 00 BIC: WELADEDXXX
USt-IdNr.: DE292249799 St.Nr.: 126/5752/1231
Vorsitzender des Aufsichtsrates: Dipl.- Ing. Ronald Paas
Vorstand: Lutz-Uwe Magney, Jutta Velte

Waldgenossenschaft Remscheid eG

Mit Blick auf die Gewinnverwendung stellt Herr Paas folgenden Beschluss zu Abstimmung:

Der Jahresüberschuss von insgesamt € 27.763,1 unter Berücksichtigung einer vorgeschriebenen Einstellung in die gesetzliche Rücklage i.H.v € 2.776,31 i.H.v € 24.986,80 in die anderen (freiwilligen) Rücklagen der Bilanz einzustellen und somit das Eigenkapital der Waldgenossenschaft Remscheid eG weiter zu stärken.“

Der Beschluss wird bei vier Enthaltungen einstimmig angenommen.

Nach Umsetzungen eines solchen Beschlusses betragen die Rücklagen der eG € 131.262,24.

6. Bericht des Vorstandes über die Feststellungen der Prüfung über die Jahre 2022/2023 durch den Genossenschaftsverband

Anhand der Powerpoint Präsentation stellt Herr Magney das Ergebnis der Prüfung durch die Genossenschaftsverband vor. Teilweise sei er auch noch geprägt durch die teils schwierige Personalsituation nach dem Tod von Herrn Wolf.

7. Erläuterung des Aufsichtsrates zum Prüfungsbericht des Genossenschaftsverbandes

Der Aufsichtsrat berichtet, dass er umfassend in die Entwicklungen einbezogen wurde und die daraus resultierenden Schritte gemeinsam mit dem Vorstand besprochen und umgesetzt wurden.

8. Beschluss zu § 49 Genossenschaftsgesetz „Kreditbeschränkung“

Als Reaktion auf den Prüfungsbericht wird folgender Beschluss erläutert und vorgeschlagen:

„Die Generalversammlung beschließt auf Grundlage von § 49 Genossenschaftsgesetz: Zur Begrenzung des Restrisikos wird festgelegt, dass die Genossenschaft Kredite an denselben Schuldner oder eine wirtschaftlich verbundene Gruppe von Schulden nur bis zu einer Obergrenze gewähren darf. Diese Obergrenze wird auf 6 % der Bilanzsumme (dies sind zum 31.12.2024 € 93.907,10) festgesetzt.

Der Vorstand ist verpflichtet, bei der Prüfung von Kreditvergaben an denselben Schuldner die Einhaltung diese Grenze sicherzustellen und regelmäßig darüber Bericht zu erstatten.“

Herr Paas stellt den Beschluss zur Abstimmung. Er wird einstimmig bei drei Enthaltungen angenommen

Der o.a. Betrag wurde sowohl in 2024 und in 2025 stets eingehalten.

9. Entlastung des Aufsichtsrates

Nach Abschluss der Diskussion stellt Herr Grenzbach den Antrag den Aufsichtsrat zu

Waldgenossenschaft Remscheid, Hestener Str. 11, 42855 Remscheid
E-Mail: info@waldgenossenschaft-remscheid.de; Web: www.waldgenossenschaft-remscheid.de
Genossenschaftsregister: Amtsgericht Wuppertal: GNR: 273
Stadtparkasse Remscheid IBAN: DE61 3405 0000 0000 4200 00 BIC: WELADEDXXX
USt-IdNr.: DE292249799 St.Nr.: 126/5752/1231
Vorsitzender des Aufsichtsrates: Dipl.- Ing. Ronald Paas
Vorstand: Lutz-Uwe Magney, Jutta Vette

Kommentiert [RP1]: Wolff

Kommentiert [RP2R1]: Herr Dr. Gregor Kaiser

Waldgenossenschaft Remscheid eG

entlasten. Der Antrag wird bei einer Enthaltung einstimmig angenommen.

10. Entlastung des Vorstandes

Herr Paas stellt den Antrag, den Vorstand zu entlasten. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

11. Wahl eines Aufsichtsrates/ einer Aufsichtsrätin

Herr Paas erläutert, dass turnusgemäß die Wahl eines Aufsichtsratsmitgliedes ansteht. Herr Kretschmann als langjähriges Mitglied wird nicht mehr kandidieren. Die Versammlung dankt für das große Engagement. Herr Paas bittet um Vorschläge für Kandidaturen. Dr. Gregor Kaiser bekundet sein Interesse und stellt sich vor. Weitere Kandidaturen liegen nicht vor. Die Versammlung stimmt für eine offene Abstimmung. Dr. Gregor. Herr Dr. Kaiser wird einstimmig bei einer Enthaltung gewählt. Herr Paas gratuliert und freut sich auf die Zusammenarbeit.

12. Verschiedenes

Es werden unterschiedliche Themen und Anregungen angesprochen:

- A) Wildnisentwicklung: Bistlang ist gelungen die Wildnisflächen satzungsgemäß aufrecht zu erhalten.
- B) Pflanzaktionen: Viele wünschen sich auch eine Pflanzaktion für die Mitglieder. Nach entsprechender Abfrage soll diese am 5.03.2026 auf dem neuen Genossenschaftsgrundstück an der Wuppersperre stattfinden. Im Vorfeld soll es eine Informationsveranstaltung zu den Entwicklungsmöglichkeiten für dieses Grundstück geben.
- C) Es wird angeregt, die Werbung für die Genossenschaft im Wald zu verstärken. Es sollen mehr Schilder aufgestellt werden, ggf. auch ein Angebot für Familien gemacht werden.
- D) Einige Anwesende weisen auf die avisierte Fällung einer 150 Jahre alten Schneitel-Hainbuche auf dem Hackenberg hin und bitten die Genossenschaft dort tätig zu werden. Herr Paas führt aus, dass das nicht zu den Aufgaben der Genossenschaft gehöre, er aber in anderer Funktion mit dem Thema befasst sei.

Waldgenossenschaft Remscheid eG

Ronald Paas,
Aufsichtsratsvorsitzender

R. Paas

Anette Wolff
stellvertretende Aufsichtsratsvorsitzende

A. Wolff

Waldgenossenschaft Remscheid, Hastener Str. 11, 42855 Remscheid
E-Mail: info@waldgenossenschaft-remscheid.de; Web: www.waldgenossenschaft-remscheid.de
Genossenschaftsregister: Amtsgericht Wuppertal: GrR: 273
Stadtsparkasse Remscheid IBAN: DE61 3405 0000 0000 4200 00 BIC: WELADEDXXX
USt-IdNr.: DE292249799 St.Nr.: 126/5752/1231
Vorsitzender des Aufsichtsrates: Dipl.- Ing. Ronald Paas
Vorstand: Lutz-Uwe Magney, Jutta Velte